

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Niedersachsen und Bremen
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale Hamburg
am Freitag, 28.08.2026, 10:30 Uhr

Am Freitag starke Gewitter, örtlich mit Unwettergefahr; am Samstag Windböen aus Südwest.

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:

Am südlichen Gradienten eines Tiefs über der Nordsee gelangen mit einer südwestlichen Strömung mäßig warme und feuchte Luftmassen nach Norddeutschland.

GEWITTER:

Ab Freitagmittag aus Südwest teils kräftige Gewitter mit Starkregen bis 25 l/qm innerhalb kurzer Zeit, schweren Sturmböen um 90 km/h (Bft 10) und Hagel. Bei dicht aufeinander folgenden Gewittern auch UNWETTERgefahr durch heftigen Starkregen mit 30 bis 40 l/qm in kurzer Zeit möglich. Am Freitagabend allmählich nachlassende Gewitteraktivität.

WIND:

In der Nacht zum Samstag vor allem an der See und in exponierten Lagen auffrischender Südwestwind. Dabei Windböen um 55 km/h (Bft 7), in exponierten Lagen sind einzelne stürmische Böen um 65 km/h (Bft 8) gering wahrscheinlich.

Am Samstag tagsüber teils auch im Binnenland Windböen um 55 km/h (Bft 7).

GEWITTER:

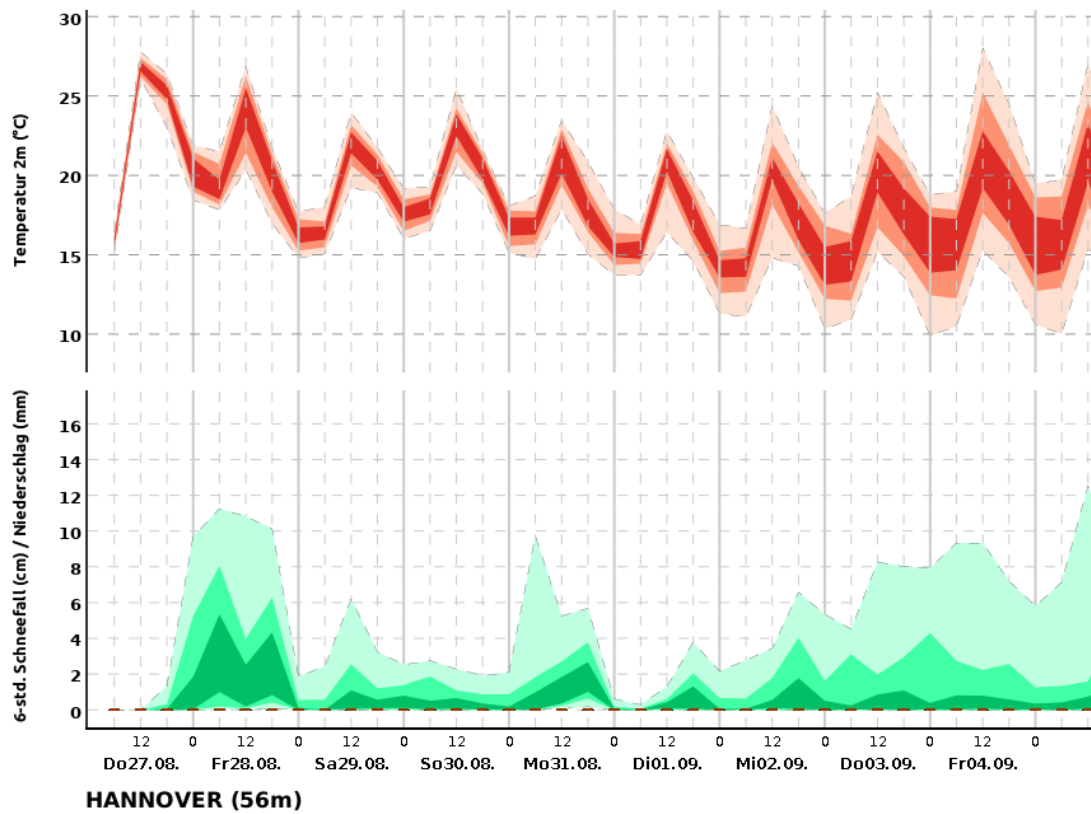
Am Montag tagsüber erhöhte Neigung zu teils starken Gewittern.

WIND:

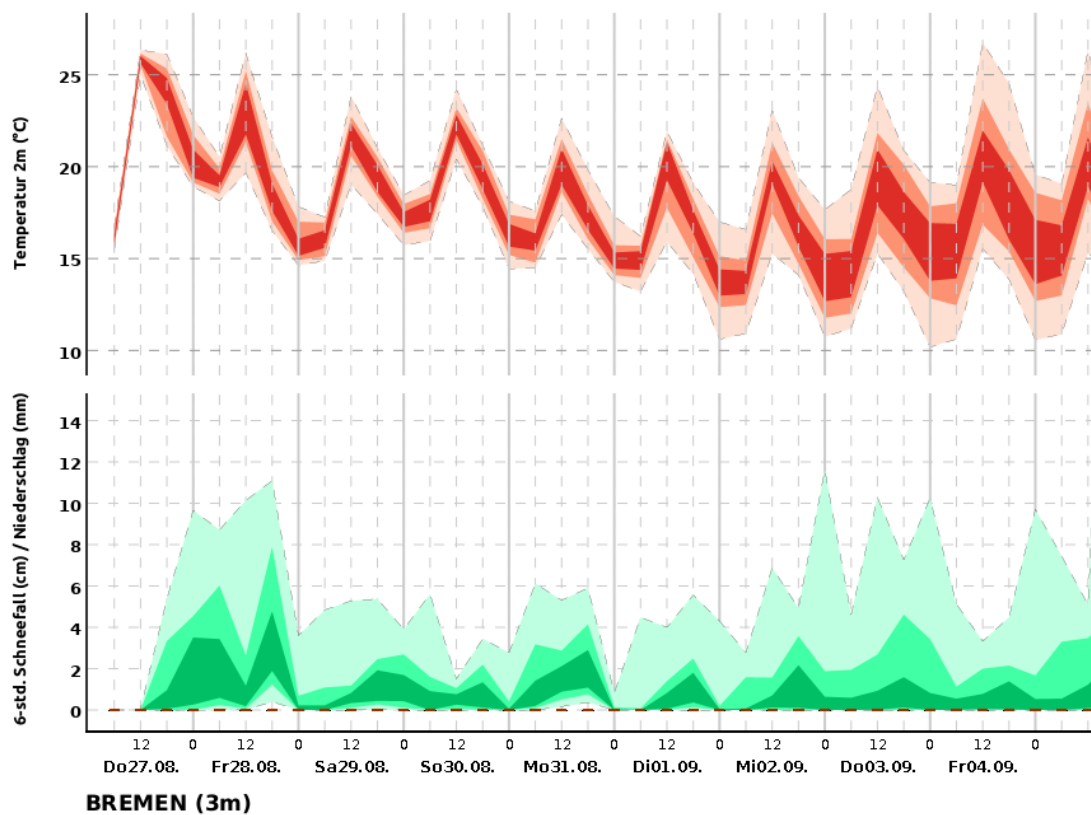
Am Sonntag gebietsweise Windböen aus südwestlichen bis westlichen Richtungen wahrscheinlich, an der See und in exponierten Lagen einzelne stürmische Böen.

Abends und in der Nacht zum Montag vorübergehende Beruhigung, ab Montagfrüh dann erneut verbreitet Windböen bis stürmische Böen aus Südwest bis West, in exponierten Lagen und an der See auch einzelne Sturmböen nicht ausgeschlossen.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Kiel und Hamburg*



©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Freitag, 28.08.2026, 20:30 Uhr

Hinweis:

Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / Leonard Benedikt